

II-2622 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
 XI. Gesetzgebungsperiode

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN

Zl. 1137-Pr.2/1969

A-1015

Himmelpfortgasse 4-8

Postfach 2

Wien 19. Mai 1969

An die
 Kanzlei des Präsidenten
 des Nationalrates
 Parlament
W i e n 1.

1208 / A.B.
 zu 1223 / J.
 Präs. am 23. Mai 1969

Mit Bezug auf die Anfrage der Abgeordneten Haberl und Genossen vom 27. März 1969, Nr. 1223/J, betr. eine Bundesbeteiligung an der Planei-Seilbahn in Schladming, beehre ich mich mitzuteilen:

Die Dachstein Fremdenverkehrs AG. ist auf Wunsch der Steiermärkischen Landesregierung bei der Prüfung des Projektes einer Seilbahn auf die Planei (Schladming) aus fachlichen Gründen eingeschaltet worden.

Nach den mir zugekommenen Mitteilungen liegt der von der Steiermärkischen Landesregierung angeregte Bericht über die technischen Möglichkeiten und die wirtschaftlichen Aussichten einer solchen seilbahnmäßigen Erschließung noch nicht vor.

Die von den Hauptgesellschaften der Dachstein Fremdenverkehrs AG. (Bundesländer Oberösterreich und Steiermark und Republik Österreich) bisher übernommenen Finanzierungsleistungen und Haftungen für die bisherigen Anlagen dieser Gesellschaft - die in ihrer Gesamtheit der fremdenverkehrsmäßigen Erschließung des Dachsteingebietes dienen - stellen - zumindest auf Seite des Bundes - bei der derzeitigen und in den nächsten Jahren zu erwartenden budgetären Lage eine so weitgehende Belastung dar, daß weitere Verpflichtungen des Bundes nicht übernommen werden können.

Der Bundesminister:

